

Werner Herbst

Geb. 1943 in Wien.

Lyrik, Prosa, Theaterstücke, Seh-Texte.

Seit 1970 Herausgeber der herbstpresse (www.herbstpresse.at).

Die Sehtexte sind ein Bestandteil der lyrischen Arbeit.

Zahlreiche internationale Gruppen- und Einzelausstellungen und Aktionen.

Einzelveröffentlichungen:

„zur eisernen zeit“, Edition Freibord, Wien. „zwischenort“, Edition Freibord, Wien.

„werner geht in die schule“, Mohsblätter, Wien. „das apfelmus, bist du ´s?“ edition fundamental, Köln.

„gedichte“ (Grafiken: Ernst Friedrich), Galerie Stadler, Paris. „zwischenort“, edition fundamental, Köln.

„erste wahl“, Österreichischer Kunst- und Kulturverlag, Wien.

„eine gute wiener familie“, Fischbachpresse, Texing.

„ganz ohne kunst und doch sehr schön“, Edition Thurnhof, Horn.

„vom häkchen zum haken“ (mit Gerhard Jaschke), Edition Freibord, Wien.

„alfabet“, Blattwerk, Linz. „albert ehrenstein“ (mit Gerhard Jaschke), Universität Siegen.

„hin und her, ein stadt-land fluchtspiel“, Literaturredition Niederösterreich.

„werner herbst“, Podium Porträt, St.Pölten. „der popanz“, edition fundamental, Köln.

„hurra“, Edition Freibord, Wien.

Zahlreiche Einblattdrucke, Objekte, Hefte in der herbstpresse.

Theaterstücke:

„feierabend“, als Hörspiel realisiert. „nein, diese aussicht“, Wiener Festwochen, Zeitschnitte.

„über ehrenstein“, szenische Bearbeitung (mit Gerhard Jaschke).

„heidi“, mit Stiften der Stiftung Märtplatz erarbeitet, Aufführungen im Theater Robas.

Literarische Duettduelle mit Gerhard Jaschke:

„schöne stunden“, „vom häkchen zum haken“, „es ist, um den verstand zu verlieren“,

„über den betrieb“, „unser nestroy“, „von anfang zu anfang“, „golf“.

Mit der Gruppe wohlklang (Werner Herbst: Text und Stimme) in unterschiedlichen Besetzungen
Auftritte in Österreich, der Schweiz und Deutschland.

Titel der Beiträge / Наименования произведений:

aus dem zyklus schöne weite welt / из цикла прекрасный далекий мир





Yee



Das Knochenbuch